

Nenndorfer Mühle ist jetzt für den Winter gerüstet

ARBEITEN Das Reetdach muss ausgebessert werden

NENNDORF/AH – Rechtzeitig vor den Winterstürmen wurden Reparaturarbeiten am Reetdach der Nenndorfer Mühle vorgenommen. Den Auftrag erhielt dazu der Dachdeckermeister Uwe Röttger aus Georgsheil.

Die Ausbesserungsarbeiten waren notwendig geworden, weil die Herbst- und Winterstürme der vergangenen Jahre dem Dach arg zugesetzt haben. Obendrein haben Tauben aus den entstandenen Löchern ihr Nistmaterial gezupft.

Repariert wurden allerdings nur die vier Dachflächen, die besonders gelitten haben und dem Westwind ausgeliefert sind. Das Dach wurde abgefegt, von Moos befreit und mit dem Klopfbrett bearbeitet, fehlendes Reet wurde durch Aufstopfen durch neues ersetzt. Die

Kosten der Reparatur tragen zum großen Teil der Eigentümer der Mühle, die Samtgemeinde Holtriem, und der Mühlenverein Mühlenfreunde Holtriem.

Nach dem Mühlenanstrich im Spätsommer war dieses nun eine weitere äußere Schutzmaßnahme für das Baudenkmal vor der nun beginnenden Winterpause. Die Wind- und Sturmbretter sind bereits abgenommen, damit die zu erwartenden Stürme keine Angriffsflächen haben und der Winddruck gegen die Flügel auf ein äußeres Minimum reduziert wird. So vorbereitet, so hoffen die Mühlenfreunde, wird die



Dachdecker der Firma Röttger bei der Reetdachreparatur.

Mühle gut durch den Winter kommen und auf eine neue Saison vorbereitet sein.

Ostfriesischer Kurier 15. Dezember 2016